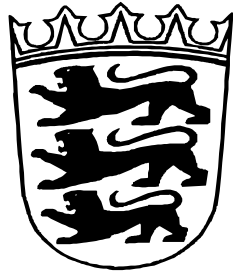




Interventionsprogramm für  
PROJEKT  
**InvaS**  
verhaltensauffällige Schüler

# Ein Kooperationsprojekt von :



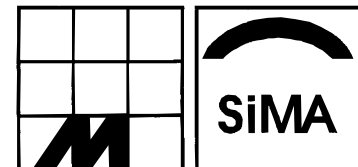
Staatliches Schulamt  
Mannheim



Polizeipräsidium  
Mannheim

Unterstützt wurde das Projekt durch

Förderverein "Sicherheit in Mannheim e.V."  
Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend



Sicherheit in Mannheim

# Die Idee



- Angebot für gewaltbereite Schüler
- Schulausschluss vermeiden

# Die Zielgruppe



- Kinder von 11 bis 14 Jahre
- eine Schule
- Voraussetzung: Wille zur Verhaltensänderung

# Die Ziele

- ⌘ Gewaltreduzierung
- ⌘ Kennenlernen der Opferperspektive
- ⌘ Konfrontation mit Verstößen
- ⌘ Soziale Kompetenz erweitern
- ⌘ Neue Verhaltensmuster aufbauen
- ⌘ Konfliktlösungsstrategien erarbeiten

unterschiedliche **Möglichkeiten** und **Erfahrungen** ergänzen sich ...

- die **Schule**  
meldet SchülerInnen und eine LehrerIn begleitet
- das **Staatliche Schulamt**  
stellt eine speziell ausgebildete Pädagogin(AAT)
- die **JGH**  
stellt einen Sozialpädagogen/in (AAT)
- die **Polizei**  
unterstreicht die Ernsthaftigkeit

# Die Projektgruppe



**Polizei** symbolisiert die ***Ernsthaftigkeit*** des Projekts im Hinblick auf die Folgen von Straftaten

- Jugendsachbearbeiter des Stadtteils
- verfügt über Logistik (Fahrzeuge, Dienststelle)

# Der Ablauf

- **Schulen bewerben sich beim Schulamt**
- **Clearinggespräche in der Schule**
- **Teil 1: Intensivwoche**  
(Schwerpunkt: Konfrontation)
- **Teil 2: Soziales Kompetenztraining**  
(10 wöchentliche Einheiten à 3 Schulstunden)
- **Abschlussgespräche**



# Intensivwoche

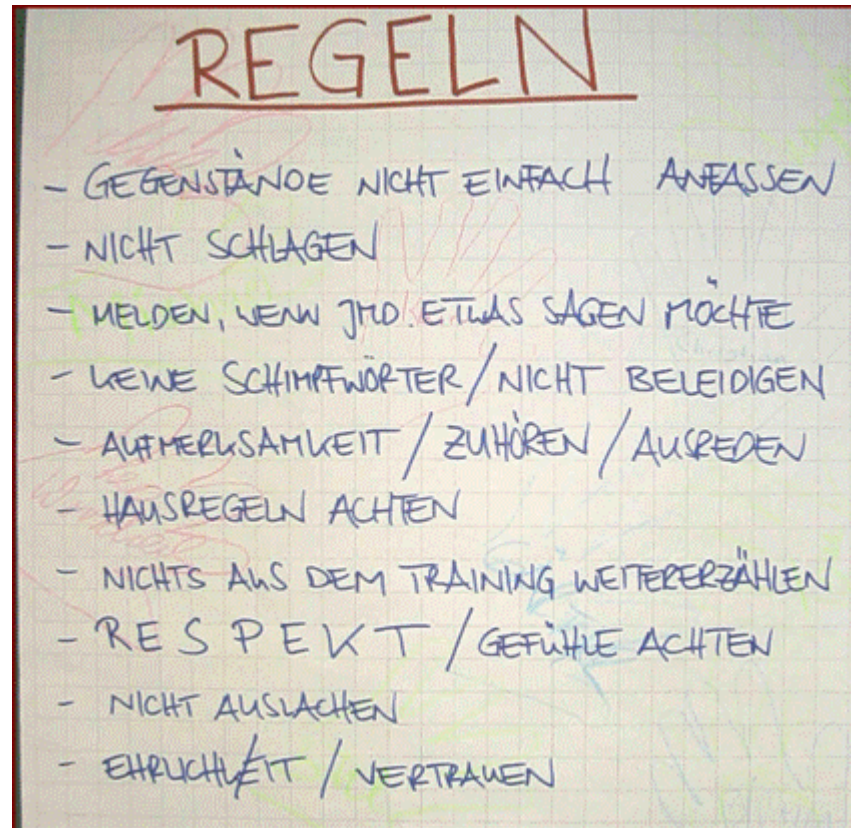


## Durchführung:

- Kennenlernen / Vertrauen
- Regeln / Vertrag
- Anwärmung ans Thema
- Biografischer Abriss
- Konfrontationsübungen

# Intensivwoche

## erarbeitete Regeln



# Intensivwoche



## Durchführung:

- „Experteninterview“  
Stärken / Schwächen / miese Tat
- „Der Heiße Stuhl“  
ein kreativer Lernprozess zur Tat und Verhaltensauseinandersetzung
- Abschluss  
Meditation / Entspannungsübung

# Intensivwoche



## Phasen des Heißen Stuhls:

### 1. Erwärmungsphase:

- Kohäsion / Wir-Gefühl-fördern
- Öffnen zum Thema
- Fokus / Ziel festlegen
- Fragestellungen klären: welches Thema, Tat, Verhalten

# Intensivwoche

## Phasen des Heißen Stuhls:

### 2. Konfrontationphase:

- Konfrontation mit Tat / Verhalten
- Aufdecken der Neutralisierungstechniken
- Aggressionstest- Auslöser
- *das „life-act-Rollenspiel“*  
*Nachspielen der Tat (Wie, Wer, Was, Warum)*  
*Einsichten & Empathie*  
*Rollentausch mit dem Opfer*

# Intensivwoche

## Phasen des Heißen Stuhls:

### 3. Neu-Orientierungsphase:

- Umschwung / Feedback, insbesondere der Peergroup
- Sharing
  - Anteilnahme zeigen,
  - vergleichbare Erfahrungen mitteilen,
  - Verantwortung teilen

# Intensivwoche



Phasen des Heißen Stuhls:

4. Integrationsphase:

- Neuorientierung / Entscheidung / Vereinbarung
- Vertrag / Wiedergutmachung / TOA
- Entspannungsübung / Meditation

# Intensivwoche

## „Ringen und Raufen“

- über körperliche Konflikte / Auseinandersetzungen reden
- sich der körperlichen Auseinandersetzung stellen
- Regeln und Stoppsignale erarbeiten / erkennen / anwenden
- Gefahrenbereiche kennen lernen
- Partnerschaftliche Dimension einer Kampfsportart bewusst werden



Intensivwoche



Seilgarten

Erlebnispädagogisches Element

Initiative

Verantwortung

Mut

Sorgfalt

Konzentration

Vertrauen



## „Meditative Kampfkunst“

Körperarbeit zu den Prinzipien des Lebens und  
Einheit von Körper / Geist / Seele

- Der Angreifer ist ein Freund der nach dem Weg sucht !
- Ein wahrer Sieger braucht keinen Verlierer !
- Wo Stärke ist, ist auch Schwäche !

## „Konsequenzen von Straftaten“

Moderation durch POLIZEI

Film **„Sackgasse Gewalt“**

- Gewalt hat Folgen
- Gewalt entsteht im Kopf
- jede Gewalt hat ein Opfer !
- was Gewalt ist, entscheidet das Opfer,  
nicht der Täter !

- **Die Zielvereinbarung**  
(Niederschrift realisierbarer Ziele)
- **Das Versprechen**  
(Versprechen in die Hand, die Zielvereinbarung umsetzen zu wollen)

## **10 Trainingseinheiten** á drei Schulstunden pro Woche

→ das **Erlern**e stabilisieren & fördern

# Soziales Kompetenztraining



## Inhalte:

- Übungen zur Förderung der Lobkultur
- Entspannungsübungen / Nähe - Training
- Deeskalationstraining / Rhetorik-Training
- Übungen zur Körpersprache
- Rollenspiel
- Schauspieltraining
- Verhaltensbeobachtung

# Abschlussgespräch

mit den Kindern, Eltern, Lehrern,  
und Trainer/in

Angebot für die Eltern während des Trainings:

Elternseminar





Interventionsprogramm für  
PROJEKT  
**InvaS**  
verhaltensauffällige Schüler

Ende der Präsentation

nähere Informationen erhalten Sie durch den Reader ...